

Protokoll
über die 13. Sitzung des Samtgemeinderates
vom 26.09.2024
im Rathaus in Westerholt, Ratssaal

Tagesordnung:

	Vorlagen-Nr.
1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung	
2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Anwesenheit	
3 Feststellung der Beschlussfähigkeit	
4 Feststellung der Tagesordnung	
5 Einwohnerfragestunde	
6 Genehmigung des Protokolls vom 20.06.2024	
7 Feststellung des Sitzverlustes des Ratsmitgliedes Frau Monja Jochims, Westerholt	150/2024
8 Sitzübergang und Neubesetzung der Gremien	151/2024
a) Feststellung des Sitzüberganges von Frau Monja Jochims, Westerholt, auf Frau Gabi Jacob, Blomberg	
b) Verpflichtung des neuen Ratsmitgliedes	
c) Umbesetzung der Fachausschüsse als Folge des Sitzverlustes des Ratsmitgliedes Monja Jochims	
9 Erlass der 6. Satzung zur Änderung der Satzung der Samtgemeinde Holtriem über Aufwands- und Auslagenentschädigung für Ratsmitglieder und ehrenamtlich tätige Personen in der Samtgemeinde Holtriem	149/2024
10 Energetische Komplettsanierung der Dreifachsporthalle Westerholt – Teilnahme am Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur - Zuwendungsantrag“	147/2024
11 Beschluss über den Jahresabschluss 2019 – Samtgemeinde Holtriem	143/2024
12 Beschluss über die Ergebnisverwendung 2019 – Samtgemeinde Holtriem	144/2024
13 Entlastung des SG-Bürgermeisters für das Jahr 2019	145/2024
14 Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2019	146/2024
15 Einwohnerfragestunde	
16 Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Angelegenheiten	
17 Anfragen und Anregungen	
18 Schließung der Sitzung	

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung

Der stellvertretende Ratsvorsitzende Freudenberg eröffnet um 19.30 Uhr die 13. Sitzung des Rates der SG Holtrien und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Anwesenheit

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt.

Anwesend sind: SGBM J. Ahrends, Ratsmitglieder H. Ahrends, de Vries-Wiemken, Dirks, Freese, Frerichs, Freudenberg, Heeren, Ihnken, Jacob, Möhlmann, Moeller, Niehuisen, Pfaff, Siebels-Janßen, Steffens, Stehmeier, Tautz-Janßen und Voß,

Verwaltung: Fachbereichsleiter Bruns,
Gleichstellungsbeauftragte M. Schuster (zugleich Protokoll),

Gast: 1 Vertreterin der Presse (Frau Frerichs)

es fehlen: entschuldigt: Ratsmitglieder Behrends, Heyken, Krispin, Kunze, Rabenstein und Willms.
nicht entschuldigt: -

TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit des SG-Rates wird festgestellt.

TOP 4 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung festgestellt.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Keine Wortmeldung.

TOP 6 Genehmigung des Protokolls vom 20.06.2024

SGBM Ahrends weist darauf hin, dass unter TOP 10 „Annahme von Zuwendungen über 2.000 €“ das Abstimmungsergebnis falsch dargestellt werde. Hier ist eine Berichtigung auf 20 Ja-Stimmen vorzunehmen.

Fraktionsvorsitzender Möhlmann bittet, zukünftig unter TOP 2 bei der Aufzählung der fehlenden Gremiumsmitglieder zu ergänzen, ob eine Entschuldigung vorliegt oder nicht.

Danach wird das Protokoll über die Sitzung des SG-Rates am 20.06.2024 unter Berücksichtigung der unter TOP 10 erforderlichen Berichtigung einstimmig genehmigt.

Beschlussfassung

Ja 18

TOP 7 Feststellung des Sitzverlustes des Ratsmitgliedes Frau Monja Jochims, Westerholt Vorlage: 150/2024

Einstimmig wird beschlossen:

Gemäß § 52 Abs. 2 NKomVG wird der Sitzverlust im Rat der Samtgemeinde Holtrien hiermit festgestellt.

Beschlussfassung

Ja 18

TOP 8 Sitzübergang und Neubesetzung der Gremien a) Feststellung des Sitzüberganges von Frau Monja Jochims, Westerholt, auf Frau Gabi Jacob, Blomberg b) Verpflichtung des neuen Ratsmitgliedes c) Umbesetzung der Fachausschüsse als Folge des Sitzverlustes des Ratsmitgliedes Monja Jochims Vorlage: 151/2024

a) Einstimmig wird beschlossen:

Es wird festgestellt, dass der durch Verzicht der Ratsfrau Monja Jochims freigewordene Sitz im Samtgemeinderat auf Frau Gabi Jacob übergeht.

Beschlussfassung

Ja 18

b) SGBM Ahrends verpflichtet Ratsfrau Jacob, ihre Tätigkeit als Ratsmitglied nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch wahrzunehmen und die Gesetze zu

beachten. Die relevanten Paragraphen werden verlesen. SGBM Ahrends heißt Frau Jacob herzlich willkommen und hofft auf gute Zusammenarbeit.

c) Einstimmig wird beschlossen:

Ratsfrau Gabi Jacob übernimmt freigewordene Sitze in folgenden Fachausschüssen des Samtgemeinderates:

1. Jugend-, Sport- und Sozialausschuss
2. Schul- und Kulturausschuss

Der Sitz im Kuratorium Kinderkrippe/-garten Westerholt geht auf Ratsfrau Kerstin Tautz-Janssen über.

Beschlussfassung

Ja 18

TOP 9 Erlass der 6. Satzung zur Änderung der Satzung der Samtgemeinde Holtriem über Aufwands- und Auslagenentschädigung für Ratsmitglieder und ehrenamtlich tätige Personen in der Samtgemeinde Holtriem Vorlage: 149/2024

SGBM Ahrends berichtet, die Satzungsänderung wurde aus aktuellem Anlass formuliert. Ein Mitglied des SG-Rates fehle oft unentschuldigt und sei kaum aktiv. Nach der NKomVG bestehe keine andere Handlungsmöglichkeit als die Steuerung über Geldmittel. Er vertrete die Meinung, wer wenig Interesse an der Ratsarbeit habe, sollte sein Amt niederlegen.

SPD-Fraktionsvorsitzender Möhlmann betont, die vorliegende Beschlussvorlage sei vom SGBM erarbeitet worden, nachdem die SPD in der letzten Ratssitzung die Passivität des Ratsmitglieds Willms bemängelt hat. Eine Sanktionierung sei nur mittels einer Satzungsänderung möglich. Die SPD werde dem Beschlussvorschlag zustimmen.

Der Sprecher der Gruppe CDU/FDP H. Ahrends signalisiert die Zustimmung der Gruppe CDU/FDP. Wer sich zur Wahl stellt, sollte auch motiviert sein, sich einzubringen. Wer das nicht tue, werfe ein schlechtes Licht auf die Ratsarbeit.

Einstimmig wird beschlossen:

Die 6. Satzung zur Änderung der Satzung der Samtgemeinde Holtriem über Aufwands- und Auslagenentschädigung für Ratsmitglieder und ehrenamtlich tätige Personen in der Samtgemeinde Holtriem wird in der vorgelegten Form erlassen.

Beschlussfassung

Ja 19

TOP 10 Energetische Komplettisanierung der Dreifachsporthalle Westerholt – Teilnahme am Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur - Zuwendungsantrag“
Vorlage: 147/2024

SGBM Ahrends führt aus, für die energetische Sanierung der Dreifachsporthalle Westerholt seien bereits mehrfach Förderanträge gestellt worden, die leider nicht bewilligt wurden. Nun bestehe wieder eine Chance das Projekt bezuschussen zu lassen. Im September habe ein Koordinierungsgespräch in Form einer Videokonferenz stattgefunden. Für die Beantragung sei ein erneuter Beschluss des SG-Rates erforderlich.

Der Förderantrag sei nahezu fertig und werde in der nächsten Woche versandt.

Für den Bau der Außenumkleiden habe der SG-Ausschuss in seiner letzten Sitzung die ersten Auftragsvergaben in Höhe von ca. 745.000 € beschlossen.

Einstimmig wird beschlossen:

Der Antragstellung zum Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ für die energetische Komplettisanierung der Dreifachsporthalle in Westerholt wird zugestimmt. Der Rat der Samtgemeinde Holtriem unterstützt das Projekt und es soll, wie im Interessenbekundungsverfahren angegeben, durchgeführt werden. Die Samtgemeinde Holtriem trägt als Bauherrin die verbleibenden Kosten in Höhe von 2.512.950 € (4.569.000 € abzüglich Bundesförderung i.H.v. 2.056.050 €). Die Mittel sind im Haushaltsjahr 2025 bereitzustellen.

Beschlussfassung

Ja 19

TOP 11 Beschluss über den Jahresabschluss 2019 – Samtgemeinde Holtriem
Vorlage: 143/2024

Einstimmig wird beschlossen:

Der Jahresabschluss der Samtgemeinde Holtriem zum 31.12.2019 wird in der vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Wittmund am 18.06.2024 testierten Fassung mit einer Bilanzsumme von **32.571.738,47 €** und einem Jahresüberschuss von **+ 847.708,78 €** festgestellt. Der Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes wird zur Kenntnis genommen.

Beschlussfassung

Ja 19

**TOP 12 Beschluss über die Ergebnisverwendung 2019 – Samtgemeinde
Holtriem
Vorlage: 144/2024**

Einstimmig wird beschlossen:

Der Jahresüberschuss 2019 des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von **847.663,79 €** wird gemäß § 123 Abs. 1 i.V. mit § 110 Abs. 6 NKomVG der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Der Jahresüberschuss 2019 des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von **44,99 €** wird gemäß § 123 Abs. 1 i.V. mit § 110 Abs. 6 NKomVG der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Beschlussfassung

Ja 19

**TOP 13 Entlastung des SG-Bürgermeisters für das Jahr 2019
Vorlage: 145/2024**

SGBM Ahrends nimmt an der Beratung und Entscheidung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Einstimmig wird beschlossen:

Dem Samtgemeindebürgermeister wird gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG für das Haushaltsjahr 2019 uneingeschränkt Entlastung erteilt.

Beschlussfassung

Ja 18

**TOP 14 Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben im
Haushaltsjahr 2019
Vorlage: 146/2024**

Einstimmig wird beschlossen:

Den folgenden über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2019 wird gem. § 58 Abs. 1 Nr. 9 NKomVG zugestimmt:

Buchungsstelle	Bezeichnung	Haushalts- ansatz	üpl./apl. Aufwendung	üpl./apl. Auszahlung
1.1.1.02.4072000	Zuführung zu Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub	0,00 €	13.162,19 €	

Die Mehrausgaben sind durch Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen gedeckt.

Beschlussfassung

Ja 19

TOP 15 Einwohnerfragestunde

Keine Wortmeldung.

TOP 16 Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

SGBM Ahrends berichtet wie folgt:

1. Breitbandausbau
Der geförderte Breitbandausbau zur Versorgung der sogenannten weißen Flecken läuft.
Die Firma Glasfaser Nordwest habe die eigenwirtschaftliche Verlegung von Glasfaserleitungen in den Gemeinden Nenndorf und Westerholt angekündigt. Der Ausbau in Nenndorf sei bereits erledigt, nun stehe die Verlegung in Westerholt an.
2. Parkplatz beim NSG Ewiges Meer
Die Baumaßnahme konnte inzwischen fertiggestellt und abgenommen werden. Die Fördermittel wurden angefordert.
3. Erschließung BG Blomberg
Zurzeit laufen die Erschließungsarbeiten für das neue Baugebiet der Gemeinde Blomberg. An Baugrundstücken Interessierte können sich mit Bürgermeister Ihnken in Verbindung setzen.
4. Grundsteuerreform
Die Grundsteuerreform machte die Neubewertung der Grundstücke erforderlich. 98 % der Grundstücke seien bereits bewertet worden, für 2 % liege noch keine Grundsteuererklärung vor. Einige Fälle befinden sich noch im Widerspruchsverfahren.
Die Neubewertung soll bei den Kommunen nicht zu Mehreinnahmen führen. Sie seien daher verpflichtet, den aufkommensneutralen Hebesatz zu ermitteln und

zu veröffentlichen. Auf der Basis der bereits vorliegenden Bewertungen seien die aufkommensneutralen Hebesätze für die Grundsteuern A und B ermittelt worden und den Bürgermeister*innen der Mitgliedsgemeinden in Form einer Übersicht zur Verfügung gestellt worden.

Nach dieser Sitzung werde er sich mit den Bürgermeister*innen für ein erstes Erörterungsgespräch zusammensetzen. Er appelliere an die Bevölkerung ruhig zu bleiben.

5. Zensus 2022

Die Auswertung hat lange gedauert. Festgestellt wurde eine Reduzierung der Einwohnerzahlen, die bei den Inseln eklatant ausfiel.

Auf die Höhe der Schlüsselzuweisungen habe das in Holtriem aber kaum Auswirkungen.

TOP 17 Anfragen und Anregungen

FV Möhlmann weist auf den Artikel im Anzeiger für Harlingerland über den Breitbandausbau hin. Er begrüße ausdrücklich, dass die Öffentlichkeit über den Ausbau informiert werde. Dort werde u.a. berichtet, dass Bund und Land die Maßnahme fördern. Tatsache sei aber, dass der Bund 50 % der Ausbaurkosten trage, 25 % werden vom Land aufgebracht, Landkreis und Kommunen bringen jeweils 12,5 % der Baukosten auf. Die Samtgemeinde Holtriem fördere die Maßnahme mit einer Gesamtsumme von 816.000 €, die auf drei Haushaltsjahre verteilt sind. Dies sollte auch erwähnt werden.

TOP 18 Schließung der Sitzung

Der stellvertretende Ratsvorsitzende Freudenberg dankt für die Mitarbeit und schließt die Sitzung des SG-Rates um 20.12 Uhr.

Thomas Freudenberg
Stv. SG-Ratsvorsitzender

Jochen Ahrends
SG-Bürgermeister

Margret Schuster
Protokollführerin